

Erledigt

Newbie mit ASUS H170I-Plus D3 - ich krieg es nicht hin!

Beitrag von „Flux“ vom 14. Dezember 2017, 18:47

Hallo allerseits!

Ich versuche gerade eine Installation von High Sierra auf folgendem System:

Motherboard: ASUS H170I-Plus D3 Mini-ITX

Prozessor: Intel Core I5-6500

SSD: SanDisk SDSSDA480G

Ich habe die Installation mit UniBeast und MultiBeast versucht. Allerdings Kann das Disk Utility die SSD nicht sehen. (Obwohl sie später in den Systeminformationen zu sehen ist), daher habe ich als Installationsziel eine SD-Karte im USB-Kartenleser gewählt. Das hat auch weitestgehend geklappt, direkt nach der Installation bin ich erst mal im frisch installierten Mac OS. Aber wenn ich nach der Anwendung von MultiBeast versuche, von der Karte zu booten, lande ich nach zwei Dritteln des Ladebalkens bei einem schwarzweißen Halteverbotsschild:

Nun ist das MB ja auch nicht in der Liste der verwendbaren Boards. Ist das eventuell gar nicht zu hackintoshen? Weiß jemand Rat?

Viele Grüße,

Florian

Ach ja: Ich habe es auch nach der Anleitung von Hackintosher mit Clover probiert, aber da

komme ich nicht mal bis zum Installationsprogramm.

Beitrag von „Patrickworld“ vom 14. Dezember 2017, 18:56

Hallo und herzlich willkommen im Fourm.



Dein Board sollte schon machbar sein. Von welcher Liste redest du denn?

Zum Thema uni und multibeast. Ist schon ein ausgetretener Schuh. Aber wir nutzen hier in der Regel keine Tomatentools.

Da bist du im Falschen Forum.

Aller Anfang ist schwer. Ist auch nicht schlimm. Aber lasse lieber die Tools 😊

Wenn du zumindest einen Stick hast der für die installation funktioniert, dann ist das soweit ok. Aber lasse wenigstens Multibeast weg. Denn dann hab ich zumindest keine Lust zu helfen, weil das system dadurch verbogen wird.

Also mein Vorschlag für dein Vorgehen. Lass uns zu Fuß ans ziel kommen.

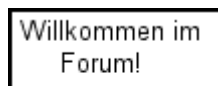
Trage als erstes dein System in deine Signatur ein.

Dann lade doch bitte einmal deinen EFI-Ordner von deinem USB-Stick hier hoch.

Dann schauen wir mal drüber uns sehen zu das wir dein System auf die Festplatte bügeln.

MFG Patrick

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. Dezember 2017, 19:00



Hallo und Herzlich



Viel Erfolg bei deinem Projekt.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Flux“ vom 14. Dezember 2017, 20:13

Vielen Dank!

[@Patricksworld](#): Ich meinte die Liste des Autors der "Tomatentools", den man hier nicht nennen kann. 😊

Einfach den EFI-Ordner Zippen?

Beitrag von „Patricksworld“ vom 14. Dezember 2017, 20:25

jap. Zippen und her dami.

Und wir richten uns eh nie nach den Tomatenlisten. Also alles gut 😊

Beitrag von „Flux“ vom 15. Dezember 2017, 05:23

So, hier ist der EFI-Ordner des Installations-USB-Sticks, der mich immerhin zum Installationstool bringt (von Unibeast erzeugt):

Edit by Mocca55 externe Quelle entfernt und Datei über Forum Hochgeladen

Ich habe den jetzt Testweise mal auf die Karte mit dem installierten Version kopiert, und siehe da: Er bootet! (auch wenn ich den ersten Versuch nach 2 Studen abgebrochen habe, jetzt geht es)

Insofern hat mich [@Patricksworlds](#) "Hausaufgabe" schon in die richtige Richtung gebracht. Dankeschön!

Jetzt werde ich allerdings mit dem Dialog "The disk you inserted was not readable by this computer" begrüßt, das Festplattendienstprogramm kann die SSD natürlich noch immer nicht sehen. Lässt sich das beheben?

Außerdem bekomme ich die Systemeinstellungen durch Auswahl eines anderen Bildschirmschoners als dem standardmäßigen zum Absturz. Das könnte damit zusammenhängen, das bei den Intel HD Graphics 53 gerade mal 7 MB als Video-Ram verwendet werden. Im Bios sind 256MB eingestellt. Wie kann ich für mehr Video-Ram sorgen? Allerdings soll ja eh noch eine Grafikkarte dazu kommen.

Ach ja, Audio geht auch nicht (Realtek® ALC887), aber das dürfte ja leicht zu beheben sein?

Beitrag von „Mocca55“ vom 15. Dezember 2017, 06:16

Guten Morgen,

bitte die [Dateianhänge](#) nicht auf externen Quellen Hochladen sondern hier Direkt übers Forum Hochladen mit erweiterter Antwort -> [Dateianhänge](#) -> Hochladen.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Patrickworld“ vom 18. Dezember 2017, 22:09

[Zitat von Flux](#)

Jetzt werde ich allerdings mit dem Dialog "The disk you inserted was not readable by this computer" begrüßt, das Festplattendienstprogramm kann die SSD natürlich noch immer nicht sehen. Lässt sich das beheben?

Was gibt denn der Terminal aus bei dem Befehl

Code

1. Diskutil list

?

Denke eher dass das System nicht auf das Dateiformat zugreifen kann. Wie z.B. Hybernated Windows? Naja. Würde es auf jedenfall mal mit linuxlivestick neu formatieren. GPT und HFS

Die 7mb grafikspeicher bedeuten, das du noch keine Grafikbeschleunigung hast.

MFG Patrick

Beitrag von „Flux“ vom 27. Dezember 2017, 09:48

Vielen Dank, Patrick!

Das hat es gebracht: Nachdem ich die SSD anders formatiert hatte, konnte das Festplattendienstprogramm sie sehen, und ich konnte erfolgreich High Sierra darauf installieren. Tatsächlich schreibe ich gerade darauf.

Audio (ALC887) habe ich nach dieser Anleitung an den Start bekommen:

<http://hackintosh.com/guides/get-hackintosh-audio-working/>

Es bleiben noch Grafik-Probleme:

Ich habe noch immer nur Intel HD Graphics mit 7MB und entsprechenden Darstellungsfehlern. Das wäre nicht schlimm, weil ich eigentlich eine AMD RX 560 Grafikkarte verwenden möchte. Wenn ich die eingesteckt habe bricht der Startvorgang bei 3/4 des Balkens ab und beginnt von vorne.

Was kann ich tun?

Beitrag von „griven“ vom 7. Januar 2018, 21:32

Wenn Du die RX560 benutzen möchtest dann schalte im Bios die IPGU aus und in Clover wählst

Du im Bereich Graphics inject ATI und setzt den Haken bei RadeonDeInit für den Anfang sollte das schon langem der Rechner sollte damit booten und ein Bild zeigen. Wenn die Leistung dann noch stimmt lass es so, wenn nicht kann man noch darüber nachdenken einen passenderen Framebuffer zu wählen als den den Clover automatisch ermittelt.

Beitrag von „Flux“ vom 8. Januar 2018, 20:37

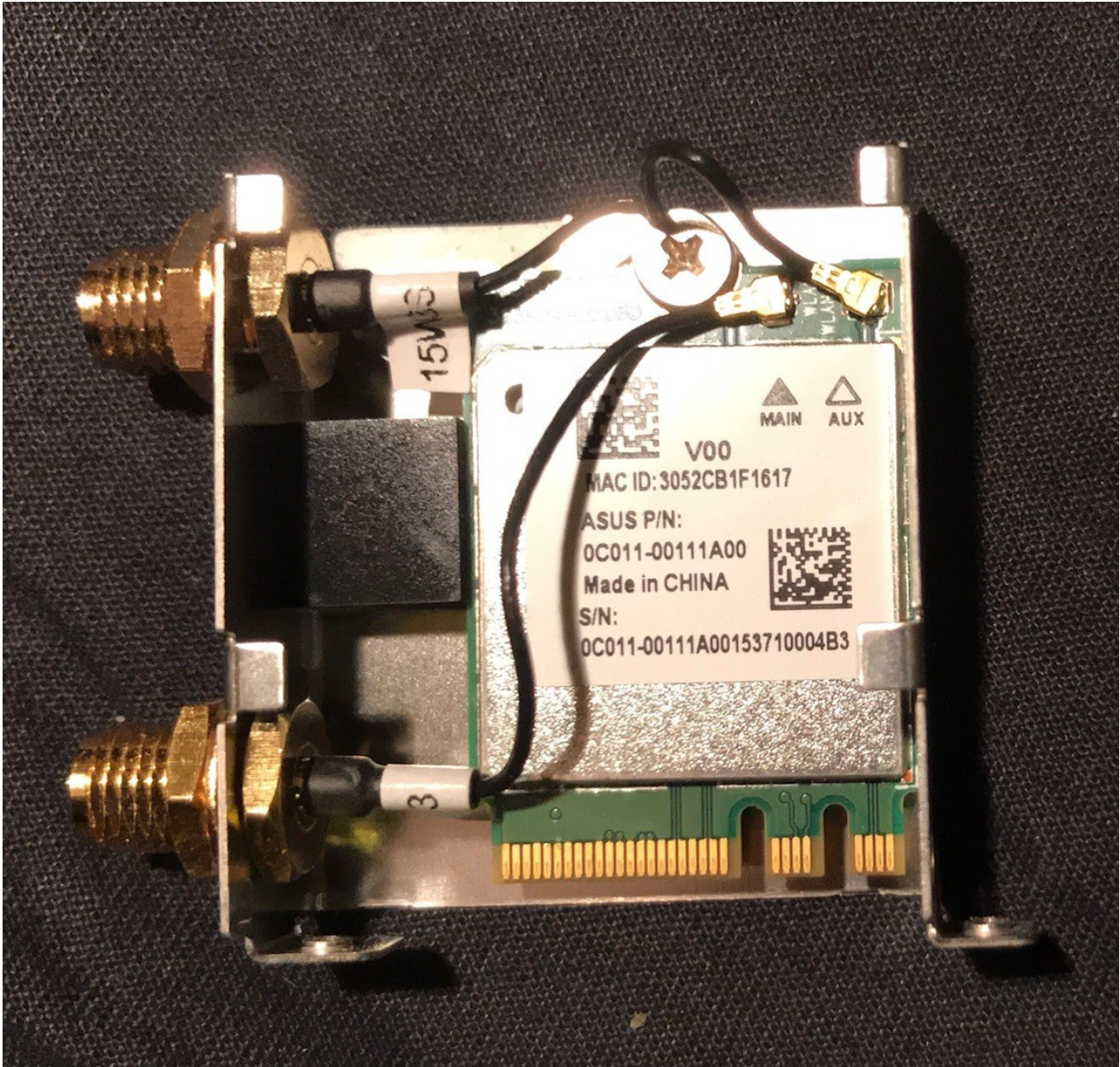
Vielen Dank!

Ich bin jetzt ein gutes Stück weiter.

Die Intel HD Graphics habe ich nach Genuss dieses Videos endlich auf die Kette bekommen:
<https://www.youtube.com/watch?v=kEc5Fbg8DoA> .

Und was die RX 560 angeht, so hatte ich die Gigabyte AMD Radeon RX 560 OC 4GB, die ich im Hackintosh nicht ans Laufen bekommen hatte, zurückgehen lassen, weil sie mir zu laut war. Heute ist jetzt der Ersatz eingetroffen, die MSI Radeon RX 560 Aero. Und siehe da: Alles geht, inklusive Aufwachen aus dem Ruhezustand.

Ich habe jetzt mal das Funk-Modul des Motherboards ab- und aufgeschraubt:



Der Plan wäre jetzt, die Karte durch eine mit BCM94352Z, also zum Beispiel Dell DW1560, zu ersetzen. Ist das sinnvoll?

Viele Grüße!

Beitrag von „Patricksworld“ vom 8. Januar 2018, 21:12

[Zitat von Flux](#)

Dell DW1560

hab ich auch im Einsatz. Läuft gut.

Beitrag von „Flux“ vom 8. Januar 2018, 23:08

Danke, das macht ja Mut.

Jetzt habe ich eben gelesen, dass eventuell das Motherboard per Whitelist eine fremde Karte blockieren könnte. Droht da Gefahr?

Beitrag von „al6042“ vom 8. Januar 2018, 23:10

Bei Desktop-Mainboards eher nicht... das betrifft eher Laptop-Systeme, vor allem wenn es sich um Business-Geräte handelt.

Beitrag von „Flux“ vom 15. Januar 2018, 08:42

Ich dreh noch durch!

Eigentlich wollte ich an dieser Stelle Erfolg vermelden: Aus Gründen der Verfügbarkeit habe ich eine Lenovo FRU 04X6020 mit BCM94352Z gekauft und eingebaut, was problemlos ging. WLAN hat funktioniert, und auch Bluetooth, wenn auch mit ein paar Einschränkungen. Damit hätte ich

die Kiste weitestgehend als fertig betrachtet.

Jetzt habe ich aber im Zuge einer Windows-Installation mir mein Efi geschrottet und alles noch mal neu gemacht. Ich dachte, ich könnte einfach den EFI-Ordner aus einem Backup wieder draufsetzen. Habe ich auch gemacht, aber:

- Audio geht nicht
- Bluetooth findet nichts mehr
- wenn ich mit der RX 560 starte, bleibt der Bildschirm schwarz, sobald die Textausgabe vorbei ist.

Ich würde ja alles neu machen, aber die entsprechenden Kexte und Einträge sind ja schon da.

Weiß jemand Rat?

Beitrag von „Patrickworld“ vom 15. Januar 2018, 18:54

Zum Thema audio würde ich statt der Audio-ID 7 einmal die 1 oder 3 testen.

Zum Thema bluetooth würde ich versuchen das Modul einmal zu resetten [z.B. nach dieser Anleitung](#).

Bei der Grafik kann ich dir leider nicht weiter helfen. Da kenne ich mich zu wenig aus.

MFG Patrick

Beitrag von „Flux“ vom 17. Januar 2018, 22:22

So jetzt geht (fast) alles wieder!

Ich habe die Kexte noch mal neu runergeladen und in die Efi kopiert, das hat es gebracht. Offenbar war das Backup irgendwie kaputt.

Bluetooth macht noch immer ein paar Mucken, aber das hat jetzt nicht die höchste Priorität.

Nochmal vielen Dank!